

## Welche Ziele verfolgen wir?

Die Verbesserung der Darstellung über ein erweitertes Hintergrundwissen der Offiziere steht im Vordergrund der Ausbildung. Die Kriegsschule ist eine selbständige Veranstaltung und daher eine wichtige Ergänzung zu den bisherigen Darstellungen.

Es gilt das Grundprinzip, daß wir voneinander lernen.



## Wie soll das Programm aussehen?

Die allgemeine preußische Kriegsschule zu Berlin knüpfte an die Ideen der Scharnhorst'schen Reformen von 1810 an.

Die Themen orientieren an dem Vorbild der historischen Kriegsschulen:

*Einrichtung und Gebrauch der Artillerie*

*Physik und Chemie*

*Feldbefestigung*

*Angriff und Vertheidigung der Festungen*

*Anleitung zur militärischen Zeichnung*

*Vaterländische Geschichte*

*Geographie*

*Deutscher Styl*

*Französische Sprache*

*Taktik*

Dazu kommt noch ein **Kriegsspiel** nach Reiswitz d.J., in dem wir eine vorgegebene taktische Aufgabe aus der neueren Kriegsgeschichte durchspielen.

**Lehrmittel** wie Tafel, Kriegs-Bibliothek, Instrumente, Modelle, Pläne, Karten und eine kleine Waffenkammer werden gestellt.



## An wen wendet sich die Kriegsschule?

Die Kriegsschule soll bewußt ein Unterricht für die *Offiziere aller Waffen* sein, nicht allein für Spezialisten. Andere Themen, die an den Kriegsschulen unterrichtet wurden, sind natürlich gleichfalls willkommen, ebenso wie Themen, die eine logische Fortsetzung der vorangegangenen Kriegsschulen sind. Insbesondere Offiziersdarsteller in *Stabsfunktionen* und die Bataillonskommandeure bei Veranstaltungen sollten sich angesprochen fühlen.

# 14<sup>te</sup> Kriegsschule

## 1789-1815

„Angriff auf feste Positionen“



## Schloß Zeilitzheim

1-3. November 2019

## Wie findet der Unterricht statt?

In der Regel haben wir vormittags Unterricht, am Nachmittag einige praktische Übungen wie Recognoszieren, vor dem Abendessen weitere Lesungen, und Samstagabend geben wir eine Soiree.

Der Samstagnachmittag oder Sonntagvormittag sind für das Kriegsspiel nach Rechwitz reserviert.



## Welche Referenzen haben wir?

Die bisher realisierten 13 Kriegsschulen in Kommern und Zeilitzheim seit 2005

<http://www.ingenieurgeograph.de/Unterrichten/unterrichten.html>

<https://www.facebook.com/PreussischerStab1813>

Diese Kenntnisse hat der preußische Generalstab seit 2011 bei den Veranstaltungen in Jena, Waterloo, Großgörschen und Leipzig eingesetzt..

## Dokumente und Materialien

<http://www.ingenieurgeograph.de/Unterrichten/Dokumente/dokumente.html>

und eJournal Napoleon Online  
[http://www.napoleon-online.de/quellen\\_ejournal.html](http://www.napoleon-online.de/quellen_ejournal.html)

## Wer kann teilnehmen?

Erforderlich ist in jedem Fall eine zeitgenössische Offiziersmontur, des Weiteren entweder praktische Erfahrung in der Führung einer (Reenactment) Einheit oder eine wissenschaftliche Qualifikation, die durch Publikationen nachzuweisen ist. Offiziersburschen sind selbstverständlich eingeschlossen. Es wird erwartet, daß die Herrn Offiziers für ihre Burschen aufkommen.

Ausländische Gäste sind willkommen, allerdings sollten sie des Deutschen mächtig sein. Teilnahme nur nach Absprache mit dem Veranstalter. Wir begrenzen die teilnehmenden Offizierdarsteller auf 15 Köpfe.

## Quartier

Ist direkt bei Herrn v. Halem, Schloß Zeilitzheim nahe Würzburg, zu buchen:

Hotel Schloss Zeilitzheim  
Familie von Halem  
Marktplatz 14  
97509 Kolitzheim-Zeilitzheim

<http://www.schloss-zeilitzheim.de/>



## KONTAKT



**DR. MARTIN KLÖFFLER**

Neusser Weg 72

40474 Düsseldorf

Mobil 0171 / 899 3003

Email [M\\_K\\_KLOEFFLER@T-ONLINE.DE](mailto:M_K_KLOEFFLER@T-ONLINE.DE)

<http://www.ingenieurgeograph.de>

<https://www.facebook.com/PreussischerStab1813>

© MARTIN KLÖFFLER

Stand Dienstag, 13. November 2018